Mobilfunk-
Infrastruktur-
Gesellschaft

Wo Menschen sind,

muss Mobilfunk sein.

Hoherodskopfkonferenz am 10.10.2023 in Gambach

Mobile digitale Zukunft für alle.

Wo Menschen sind,
muss Mobilfunk sein.

Unser Auftrag

Umsetzung des **Mobilfunkförderprogramms** des Bundes

Fördern, Unterstützen und Begleiten des Ausbaus der mobilen digitalen Infrastruktur in Deutschland

Unser Ansatz

Förderkette
Unser Prozess vom „weißen Fleck“ zum geförderten Funkmast

Förderung der **passiven Infrastruktur** an Stellen, wo sich der eigenwirtschaftliche Ausbau nicht lohnt

„Kümmerer vor Ort“
für den geförderten und eigenwirtschaftlichen Mobilfunkausbau

Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft mig

Förderziele und Herausforderungen

Über 2% der Fläche von Deutschland noch ohne 4G-Mobilfunkversorgung

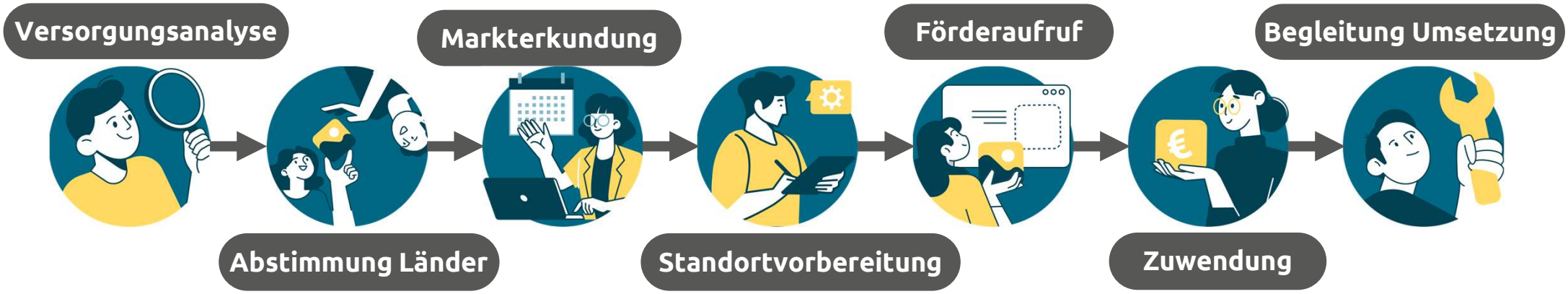
Ländlicher Raum ist deutlich stärker betroffen als urbane Bereiche

Eingriffe in die Natur sind deutlich höher

Wirtschaftliche Herausforderungen sind deutlich größer

Arbeit, Tourismus & Verkehr vorhanden

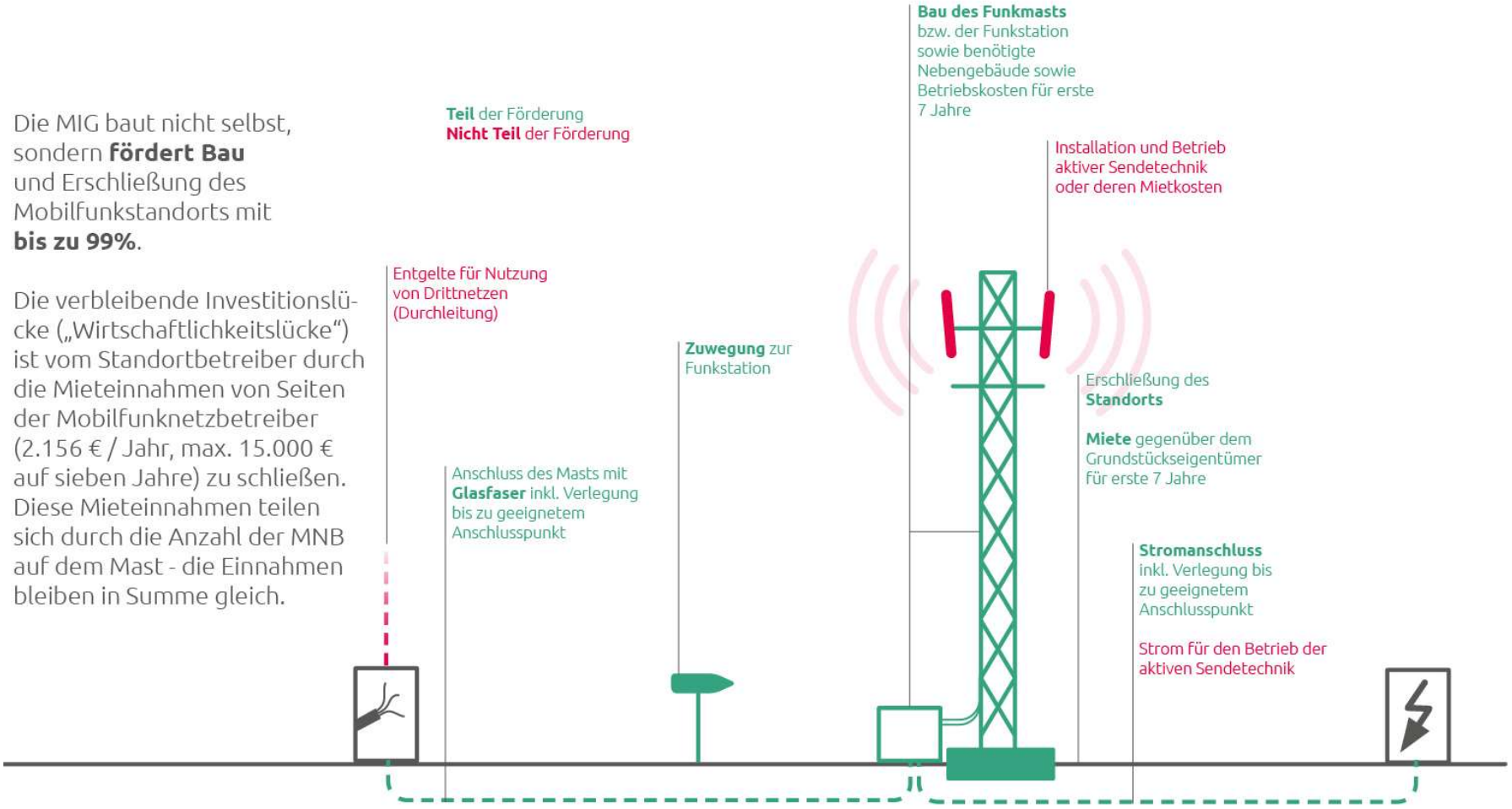
Unsere Förderkette



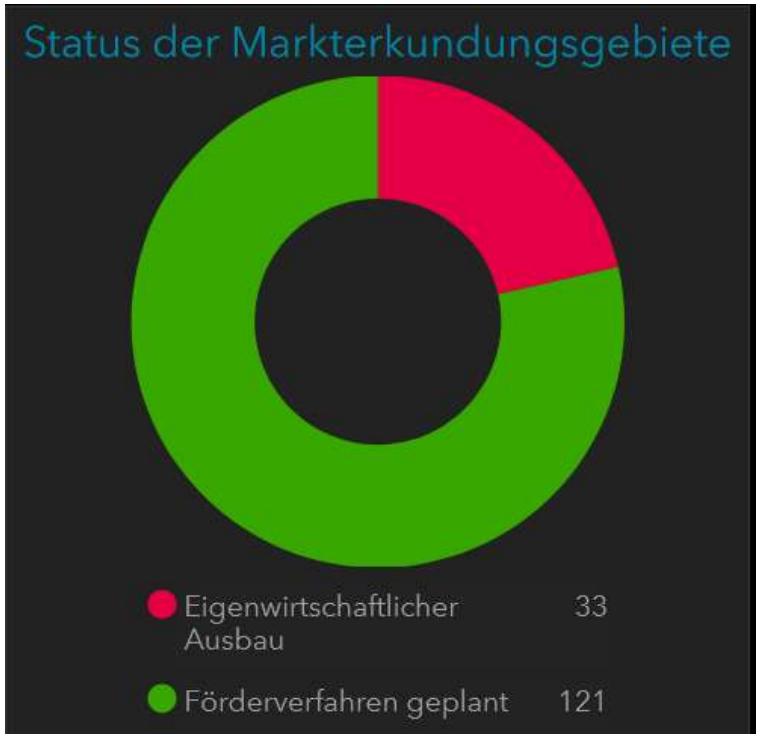
Förderumfang

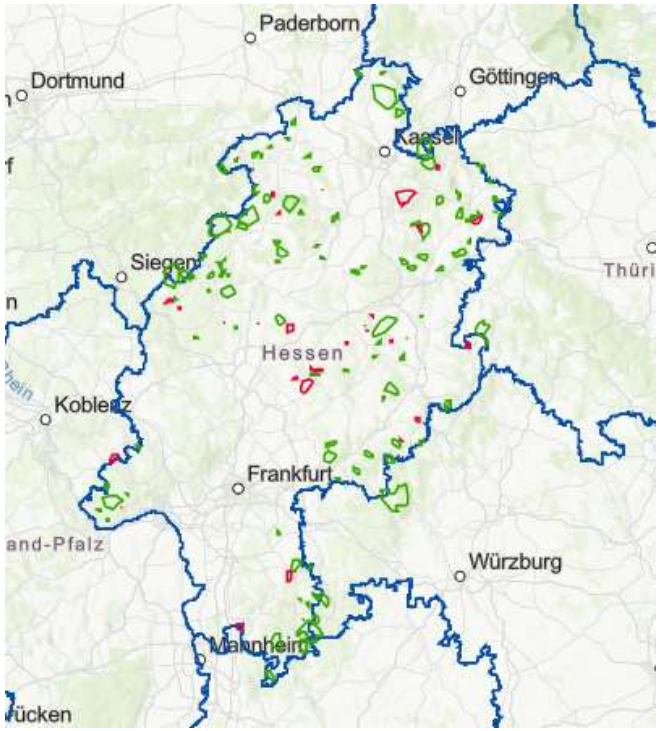
Die MIG baut nicht selbst, sondern **fördert Bau** und Erschließung des Mobilfunkstandorts mit **bis zu 99%**.

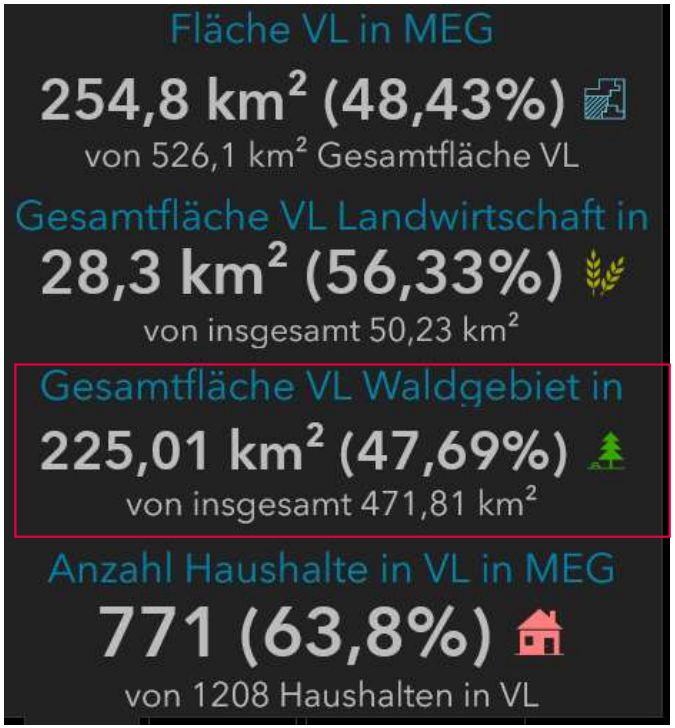
Die verbleibende Investitionslücke („Wirtschaftlichkeitslücke“) ist vom Standortbetreiber durch die Mieteinnahmen von Seiten der Mobilfunknetzbetreiber (2.156 € / Jahr, max. 15.000 € auf sieben Jahre) zu schließen. Diese Mieteinnahmen teilen sich durch die Anzahl der MNB auf dem Mast - die Einnahmen bleiben in Summe gleich.



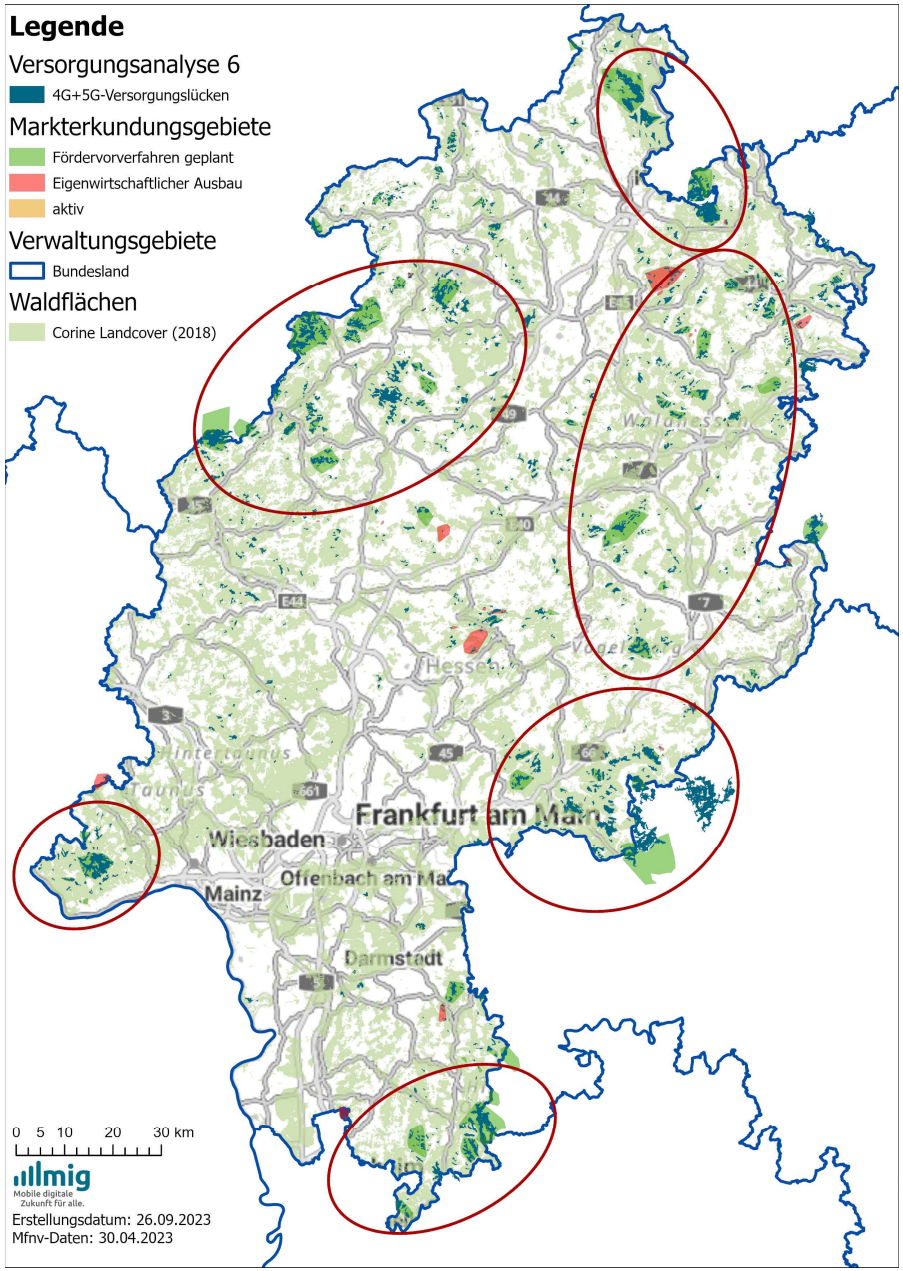
Status der Aktivitäten der MIG in Hessen



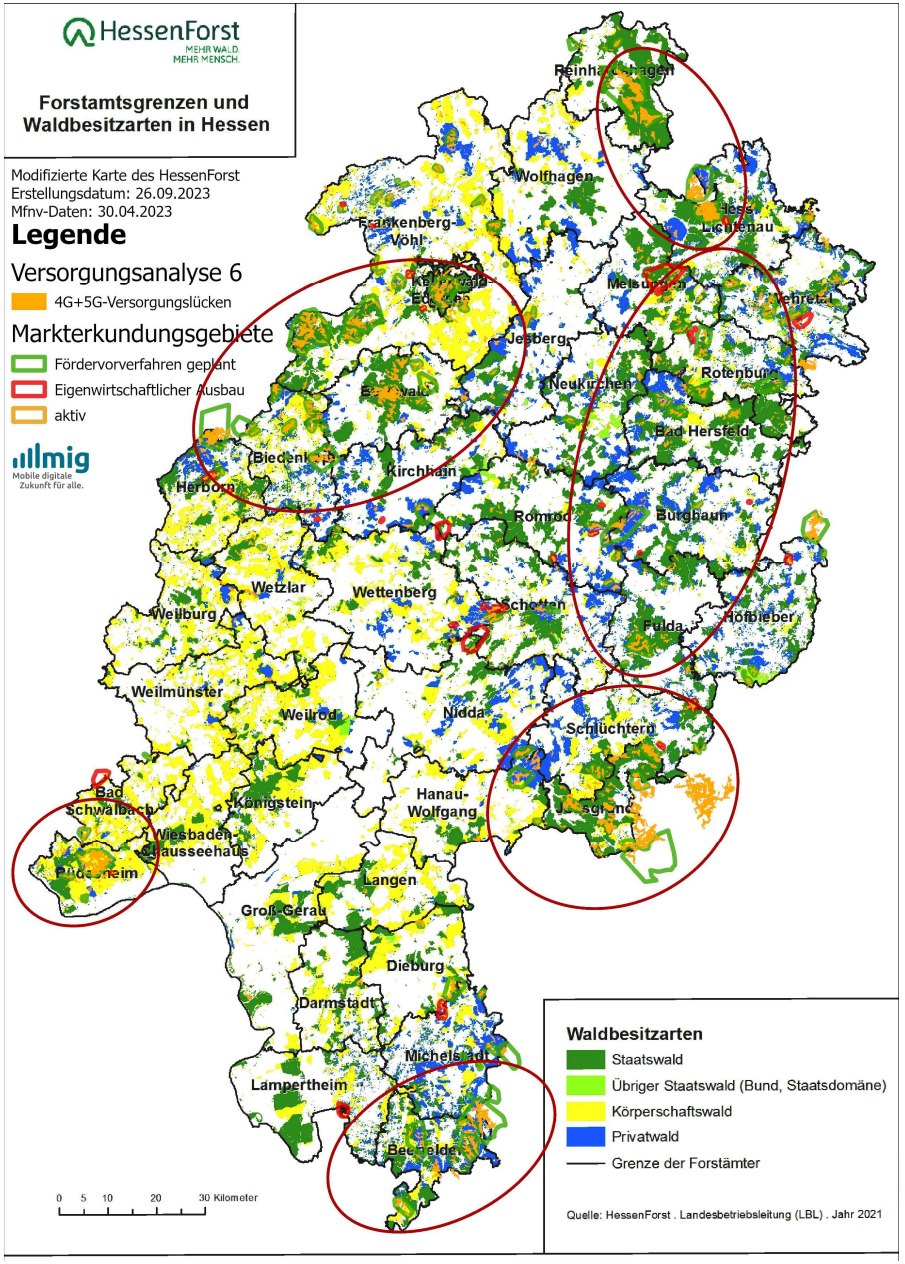




Versorgungs-lücken in hessischen Waldgebieten



Versorgungs-lücken in hessischen Waldgebieten nach Eigentümern



Die MIG als Kümmerer vor Ort

Zentrale Anlaufstelle

Mediator

Individuelle Prozessbegleitung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ernst Ferdinand Wilmsmann
Geschäftsführer

Mobilfunkinfrastrukturgesellschaft mbH
Markt 10
06618 Naumburg (Saale)
info@netzda-mig.de

www.netzda-mig.de